








Verbindliche und empfohlene Ziele aus dem Jahr 2018

Ermittlung der eigenen Risiken und Auswirkungen	<p>Erfassung von Produzenten & Geschäftspartnern</p> <p>Zielanforderung: Systematische Erfassung aller Geschäftspartner und Produzenten</p> <p>Abfrage der Herkunftsregionen und Provenienzen der Baumwolle von den Vorlieferanten.</p> 	
	<p>Ermittlung der relevanten Risiken</p> <p>Zielanforderung: Analyse der sozialen und ökologischen Risiken sowie der potenziellen Auswirkungen des gesamten Geschäfts und Priorisierung der wichtigsten Risikofelder auf Basis von mehreren Instrumenten/Quellen</p> <p>Minimierung der größten Risiken aus der Risikoanalyse. Festgestellte Risiken fließen in die strategische Ausrichtung der Organisation ein. Zuständigkeiten werden individuell im Risikomanagement festgelegt.</p> 	<p>Erläuterung Bei der Risikoanalyse haben wir uns auf das eigene Unternehmen bezogen, da wir die Formulierung auf diese Weise verstanden haben.</p>

Sozialstandards

Verankerung und Integration in der Lieferkette	<p>Verpflichtung von Produzenten zu Sozialstandards</p> <p>Zielanforderung: Alle Produzenten und Geschäftspartner sind zur Einhaltung der sozialen Bündnisziele verpflichtet</p> <p>Abfrage des Code of Conducts (Bündnisziele) bei unseren Kunden.</p> 	
	<p>Capacity Building zu Sozialstandards</p> <p>Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Umsetzung der sozialen Bündnisziele</p> <p>Integration einer Abfrage der sozialen Bündnisziele in die Lieferantenabfrage. Mit der Kommunikation der Ziele werden die Produzenten auf die Vielzahl aufmerksam gemacht. Sollte in diesem Zuge die Abfrage des Code of Conducts ausbleiben müssen Maßnahmen ergriffen werden, um den Produzenten zu unters</p> 	

Chemikalien- und Umweltmanagement

Verankerung und Integration in der Lieferkette	<p>Kommunikation der Chemikalienvorgaben</p> <p>Zielanforderung: Kommunikation der folgenden MRSL mit Begleitinformation an 100% der Produzenten und Geschäftspartner zur Umsetzung und Weitergabe an die Lieferkette:</p> <p>ZDHC MRSL</p> <p>Information der direkten Kunden hinsichtlich der Verfahrens- und Arbeitsweisen nach ZDHC MRSL.</p> 	
	<p>Ordnungsgemäße & umweltgerechte Betriebsführung</p> <p>Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Verbesserung der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung in unserer Lieferkette</p> <p>Ergreifen von Kommunikationsmaßnahmen zur Vermittlung der eigenen Werte der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung in Verbindung mit der Lieferantenselbstauskunft bis zum nächsten Bezugszeitraum bei den Hauptlieferanten.</p> 	
	<p>Einhaltung eines Abwasserstandards</p> <p>Zielanforderung: Einhaltung des folgenden Abwasserstandards:</p> <p>e) Nationale Vorgaben</p> <p>Beprobung des Abwassers nach Anhang 38. Der Anhang 38 ist ein Auszug aus der Abwasserverordnung. - Textilherstellung, Textilveredlung - eine Beprobung nach diesem anhang wird noch nicht durchgeführt. Die Kläranalge beprobt entsprechend des Einleitvertrages.</p> 	<p>Erläuterung Kein Nassprozess in der Fertigung, welcher zu Anhang 38 relevanten Abwasserströmen führt. Aus diesem Grund wurde keine Beprobung durchgeführt.</p>

Naturfasern

Steigerung nachhaltiger Baumwolle



Zielanforderung: Steigerung des Anteils nachhaltiger Baumwolle auf 95 % davon Bio-Baumwolle (gemessen an der Gesamtmenge beschaffter Baumwolle) 0,6 %

Erläuterung

Der Anteil der Bio-Baumwolle, welcher gleichgestellt ist mit der Baumwolle welche nach GOTS zertifiziert ist, konnte im Berichtszeitraum auf 0,62% gesteigert werden. Dies hängt mit Kundenanforderungen zusammen.

Beschwerde und Abhilfe

Prozess zum Umgang mit Kinder- & Zwangsarbeit



Zielanforderung: Etablierung eines Prozesses bzw. eines Verfahrens zum Umgang mit Fällen von Kinder- und/oder Zwangsarbeit (einschließlich Zugang zu Abhilfe)

Im laufenden Berichtszeitraum wird ein Verfahren zum Umgang mit Kinder- oder Zwangsarbeit entwickelt. Dies schließt ebenfalls die Unterstützung zur Bekämpfung ein, falls Fälle von Kinderarbeit bekannt werden.

Erläuterung

Das Verfahren zum Umgang mit Kinder und Zwangsarbeit wurde in 2019 in das Managementsystem nach ISO 9001 integriert. Somit müssen wir am Ziele festhalten. Die Grundlage für den Prozess, Überarbeitung Lieferantenbewertung hat den geplanten Zeitbedarf überstiegen.

Sektorweites Engagement

Bewusstseinsbildung zu nachhaltigen Textilien



Zielanforderung: Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung nachhaltiger Textilproduktion, zu den folgenden Themen:

- b) Diskriminierung
- c) Gesundheit und Sicherheit
- d) Lohn und Sozialleistung
- f) Arbeitszeiten
- g) Kinderarbeit
- h) Zwangsarbeit
- j) Einsatz sicherer Chemikalien
 - a) MRSL (Chemikalieninput in Verarbeitungsprozessen)
- n) Andere Emissionen (z.B. Abluft)
- o) Ressourceneffizienz
- s) Tierhaltung

Aktive Kommunikationen des Code of Conducts in die Lieferkette. Bewusstseinsbildung bei Lieferantenbesuchen.

Erläuterung

Lieferantenfragebogen wurde überarbeitet und die Einhaltung der MRSL integriert. Eine Abfrage erfolgte nicht vollständig bzw. verspätet.

Frei wählbare Ziele aus dem Jahr 2018

Berichterstattung und Kommunikation

Erweiterte Kommunikation von Aktivitäten



Zielanforderung: Einführung/Erweiterung der Kommunikation von Aktivitäten und Ergebnisse in der Umsetzung der Bündnisziele zu folgenden Themen:

- g) Kinderarbeit

Über die Lieferantenabfrage werden die Lieferanten bzgl. ihrer Stellung gegenüber Kinderarbeit abgefragt und bewertet.

Verankerung und Integration in der Lieferkette

Steigerung der Energieeffizienz



Zielanforderung: Steigerung der Energieeffizienz

Installation effizienter LED-Beleuchtung im neuen Websaal.

Senkung des Energieverbrauchs



Zielanforderung: Senkung des Energieverbrauchs

Absenkung Netzdruck (Druckluft) um 0,1 bar.

Erläuterung

Die Netzdruckabsenkung wurde durch externe Firmen überprüft. Aufgrund der Neuinstallation von Maschinen konnte der Druck letztendlich nicht abgesenkt werden, um die Produktion zu sichern.

Weiterbildungsmaßnahmen für Beschäftigte



Zielanforderung: Durchführung von regelmäßigen Weiterbildungsmaßnahmen für Beschäftigte zu:

Sprachkenntnis

Fortführung Deutschkurse für nicht deutschsprachige Mitarbeiter. Inkl. Anpassung der Kursinhalte an die Lehrfortschritte

Förderung von Ausbildungsmöglichkeiten

Zielanforderung: Förderung von sicheren Ausbildungsmöglichkeiten für junge Beschäftigte



Jugendliche in Ausbildung bringen mit dem Ziel einer Festanstellung. Werben von Jugendlichen durch Messeauftritte und Schulbesuche, wodurch die Kommunikation hinsichtlich der Ausbildung aktiv gefördert wird.

Alte Ziele
aus dem Jahr 2017

Sozialstandards

Überprüfungs- und Monitoringprozesse

Nein. Jedoch Entwicklung eines Tools zu Erfassung von Subcontractor.



Sektorweiter Erfahrungsaustausch

Nutzen des Bündnis für künftigen Erfahrungsaustausch (Best Practice).

